

## Ethische Entscheidungsfindung in Organisationen

### Certificate of Advanced Studies CAS

E04



**Ethisch reflektiertes Handeln und ethisch begründete Entscheidungen hängen nicht allein vom Wissen und der Urteilskraft Einzelner ab. Die Strukturen und die gelebte Kultur in Organisationen spielen ebenfalls eine wichtige Rolle. Im CAS-Programm werden wissenschaftliche Erkenntnisse und erprobte, praktische Umsetzungen von organisationalen Massnahmen zur Unterstützung ethischer Reflexion und Entscheidungsfindung vermittelt. Thematisiert werden dabei die Ebene Team als auch die Ebene Gesamtorganisation. Das CAS-Programm vertieft, wie Teams bei schwierigen, ethischen Entscheidungen in ihrer Reflexion unterstützt werden können und lotet die Möglichkeiten und Grenzen von organisationalen Richtlinien und Modellen zur Unterstützung ethischer Betriebsführung aus. Mit herangezogen werden Überlegungen zu Macht, Diversität und Ungleichheit sowie wirtschaftsethische Konzepte.**

Im Zentrum dieses CAS-Programms stehen die Fragen:

- Wie wird ethische Reflexion strukturell wirksam?
- Wie können ethische Entscheidungen gut strukturiert und moderiert werden?
- Wie kann ethische Fachlichkeit helfen, Leitlinien und weitere normative Konzepte sinnvoll und wissenschaftsbasiert zu entwickeln?
- Wie kann in Organisationen mit unterschiedlichen Werthaltungen produktiv umgegangen werden?
- Wie kann Ressourcenverteilung möglichst gerecht und angemessen erfolgen?

Aktuelle Theorien und empirische Erkenntnisse, die Expertise der Programmleitung und der Referent\*innen sind eine zentrale Grundlage, um diese Fragen gemeinsam und praxisnah zu bearbeiten. Das Vorwissen und die Erfahrungen der Teilnehmenden bilden eine wichtige Ausgangsbasis und werden durch interaktive didaktische Settings nutzbar gemacht. Wir legen Wert auf ein offenes, kreatives Lernklima, in welchem unterschiedliche Vorerfahrungen und Bildungshintergründe Platz finden. Im Zentrum der Lernsettings stehen Ihre Fragen und praktischen Herausforderungen. Wir suchen gemeinsam fundierte und angemessene Lösungen für organisationsethische Fragestellungen.

|                          |  |
|--------------------------|--|
| <b>Ziele</b>             | <p>Die Teilnehmenden erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegendes Wissen zu Organisationsethik,</li> <li>• die Fähigkeit zur Entwicklung angepasster, ethischer Entscheidungsstrukturen,</li> <li>• Praxis in der Moderation und Strukturierung ethischen Entscheidungsfindung in Organisationen,</li> <li>• Wissen über unterschiedliche Gerechtigkeitstheorien und zu deren Bedeutung im Alltag von Organisationen,</li> <li>• die Kompetenz, Verteilungsentscheide in Organisationen ethisch fundiert zu treffen,</li> <li>• einen Überblick über vorhandene Konzepte in Bezug auf ethische Unterstützungsstrukturen sowie über Werteorientierung in Organisationen,</li> <li>• die Kompetenz, theoriebezogen an ethisch reflektierter Organisationsentwicklung mitzuwirken und ethische Leitlinien zu entwickeln.</li> </ul>   |
| <b>Zielpublikum</b>      | Die Weiterbildung richtet sich an Personen, die sich für die Thematik Ethik und Organisation interessieren.  |
| <b>Dauer</b>             | 19.3.2024 – 12.12. 2024  |
| <b>Zeit</b>              | 9:15 – 16:00 Uhr   |
| <b>Ort</b>               | Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW<br>Hochschule für Soziale Arbeit, Olten  |
| <b>Programmstruktur</b>  | 14 Tage, zusätzliche Onlineveranstaltungen und -beratungen   |
| <b>Aufbaumöglichkeit</b> | Pflichtprogramm im Master of Advanced Studies MAS-Programm Ethische Entscheidungsfindung, Wahlprogramm in den MAS-Programmen Gesundheitsförderung und Prävention, Sucht, Psychosoziale Beratung und auf Anfrage in weiteren MAS-Programmen.  |
| <b>Programmleitung</b>   | <p>Dr. Dr. Christof Arn ist Ethiker, verfügt über langjährige Erfahrung in der Umsetzung von Ethik in Organisationen und beschäftigt sich als Forscher und Fachautor mit Fragen rund um Ethik und Organisation (<a href="http://www.ethikprojekte.ch">www.ethikprojekte.ch</a>).</p> <p>;</p> <p>Prof. Sonja Hug ist Sozialarbeitswissenschaftlerin mit den Schwerpunkten ethische Fragestellungen im Feld des Sozial- und Gesundheitswesens und Ethik in Organisationen.</p> <p>Weitere Dozierende:</p> <p>Prof. Dr. Nicole Bachmann, Psychologin, Institut Soziale Arbeit und Gesundheit, FHNW; Co-Programmleiterin CAS Gesundheitsförderung und Prävention: Chancengleichheit fördern</p> <p>Lalitha Chamakalayil, Dipl.-Psych Diversity-Beauftragte Hochschule für Soziale Arbeit FHNW</p> <p>Elise Imgrüth, Pflegeexpertin Qualitätsbeauftragte Stiftung Alterssiedlung Sunneziel Meggen.</p> <p>Dr. Christof Schmitz, Geschäftsleiter colleg-M, systemischer Berater</p> <p>Dr. rer. pol. Beatrice Windlin, Leiterin Qualitätsentwicklung HSLU</p> <p>Dr. phil. Anna Zuber, Wirtschaftsethikerin, Verwaltungsrätin Alternative Bank Schweiz, Geschäftsstellenleitung Nationale Ethikkommission</p> <p>Prof. Dr. Andrea Zumbrunn, Soziale Arbeit, Institut Soziale Arbeit und Gesundheit FHNW, Co-Programmleiterin CAS Gesundheitsförderung und Prävention: Chancengleichheit fördern</p> |

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Abschluss</b> | Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Ethische Entscheidungsfindung in Organisationen / 15 ECTS-Kreditpunkte   |
| <b>Kosten</b>    | CHF 6'600   |
| <b>Kontakt</b>   | Hochschule für Soziale Arbeit, Jasmin Rickenbacher, Weiterbildungs Koordinatorin,<br>T +41 62 957 29 74, <a href="mailto:jasmin.rickenbacher@fhnw.ch">jasmin.rickenbacher@fhnw.ch</a> |
| <b>Anmeldung</b> | Online-Anmeldung: <a href="https://www.fhnw.ch/e04">https://www.fhnw.ch/e04</a>   |

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

## Modulinhalte

| Modul | Inhalte   | Dozierende                         | Daten   |
|-------|---|------------------------------------|---|
| 1     | <b>Grundbegriffe der Ethik</b><br>Individuelles Einstiegsmodul. Sie starten von ihrem Vorwissen aus und erarbeiten sich, unterstützt durch unterschiedliche Lernmaterialien und zwei Online-besprechungen die wichtigsten Grundbegriffe der Ethik             | Sonja Hug                          | Online-<br>19.3.2024,<br>16-18 Uhr<br>sowie<br>5.4.2024,<br>16-18 Uhr |
| 2     | <b>Ethische Entscheidungsfindung konkret:</b><br>Sie werden darin unterstützt, ethisches Wissen in Reflexions- und ethischen Entscheidungssituationen anzuwenden. Sie lernen, ethische Fallbesprechungen zu moderieren.                                       | Christof Arn                       | 18./19.4.2024   |
| 3     | <b>Ethik in Organisationen:</b><br>Sie erfahren, wie Wertebewusstsein in Organisationen aufgebaut werden kann und welche Dynamiken in Organisationen wirken   | Christof Arn                       | 17.5.2024   |
| 4     | <b>(Un)gerechtigkeit als psychologisches Phänomen</b><br>Auch ethisch gut begründete und reflektierte Entscheidungen können von Betroffenen als ungerecht erlebt werden. Wie entsteht Ungerechtigkeitserleben und wie damit umgehen?                          | Sonja Hug                          | 6.6.2024  |
| 5     | <b>Gerechtigkeitstheorien</b><br>Sie setzen sich mit klassischen sowie aktuellen Gerechtigkeitstheorien auseinander. Organisationale Fragen der Gerechtigkeit werden vor diesem Hintergrund reflektiert.  | Christof Arn<br>Sonja Hug          | 27.6.2024   |
| 6     | <b>Leistungsnachweis Konzeption</b><br>Sie erhalten Unterstützung bei der Konzeption und der Formulierung Ihrer Fragestellung für den Leistungsnachweis. Im weiteren Verlauf erhalten Sie Unterstützung bei der Erarbeitung durch Onlineberatung nach Bedarf. | Christof Arn                       | 28.6.2024   |
| 7     | <b>Gesundheitliche Chancengleichheit</b><br>Sie befassen sich mit gesundheitlicher Chancenungleichheit und mit Möglichkeiten zu Ihrer Verringerung  | Nicole Bachmann<br>Andrea Zumbrunn | 23.8.2024   |

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

|    |   |                               |               |
|----|---|-------------------------------|---------------|
| 8  | <b>Diversitätssensibles Handeln als Beitrag zu mehr Gerechtigkeit.</b><br>Sie setzen sich damit auseinander, wie durch Wissen und Bewusstsein in Bezug auf Diversität in Organisationen ein diskriminierungssensibles und produktives Arbeitsumfeld entstehen kann. | Lalitha Chamakalayil          | 26./27.9.2024 |
| 9  | <b>Ethiktransfer</b><br>Sie lernen Forschungsergebnisse und konkrete Konzepte für normative Orientierungspapiere und Reflexionsgefässe in Organisationen und Branchen kennen und diskutieren deren Potenziale für Ihre eigenen Praxis.                              | Christof Arn<br>Elise Imgrüth | 17.10.2024    |
| 10 | <b>Grundlagen der Wirtschaftsethik</b><br>Sie setzen sich mit unterschiedlichen Aspekten der Wirtschaftsethik auseinander und erkennen die Bedeutung von staatlichen Regulierungen und Branchenvereinbarungen.  | Anna Zuber                    | 18.10.2024    |
| 11 | <b>Macht und Einfluss in Organisationen</b><br>Sie entwickeln wissenschaftsbasierte Zugänge zum Phänomen «Macht» und setzen sich mit den Machtmechanismen in Organisationen auseinander.  | Beatrice Windlin              | 7.11.2024     |
| 12 | <b>Corporate Governance und Führungsethik</b><br>Wie lassen sich grosse Unternehmen in Bezug auf Wertausrichtung steuern? Was beinhaltet das Konzept Corporate-social Responsibility?   | Christof Schmitz              | 8.11.2024     |
| 13 | <b>Simulation</b><br>In einem Simulationssetting (Planspiel) wenden Sie das Gelernte an und gewinnen neue Erkenntnisse.   | Christof Arn<br>Sonja Hug     | 29.11.2024    |
| 14 | <b>Wissensintegration</b><br>Im Austausch zu den Texten der Leistungsnachweise entsteht ein Raum für Verknüpfungen, Anschluss-erkenntnissen und Ausblick.   | Sonja Hug<br>Christof Arn     | 12.12.2024    |

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten